

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Mittwoch, 05.11.2025 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Anfangs gebietsweise Frost und Nebel. Abseits des Nebels tagsüber viel Sonne.

Wetter- und Warnlage:
Unter beständigem Hochdruckeinfluss gelangen mit einer südlichen Strömung in der Höhe sehr milde Luftmassen nach Bayern. Bodennah hält sich gebietsweise feuchtkühle Luft.

NEBEL:
Bis in den Vormittag bevorzugt in den Niederungen gebietsweise Nebel, örtlich mit Sichtweiten unter 150 m. In der Nacht zum Donnerstag erneut gebietsweise, zum Teil dichter Nebel.

FROST:
Bis zum Vormittag sowie erneut in der kommenden Nacht gebietsweise leichter Frost.

Vorhersage:
Heute anfangs gebietsweise Nebel, besonders im nördlichen Schwaben nur sehr zögernde Nebelauflösung. Sonst neben Schleierwolken viel Sonnenschein. Bei später Nebelauflösung kaum über 6, sonst 9 bis 15, in den Alpen und im Bayerischen Wald bis 17 Grad. In 2000 m und 3000 m Höhe mit 14 bzw. 8 Grad überaus mild. Schwacher Wind aus östlichen Richtungen.

In der Nacht zum Donnerstag nach teils klarem Beginn sich wieder gebietsweise ausbreitender Nebel und Hochnebel. Minima +2 bis -3 Grad, in höheren Lagen des Bayerischen Waldes und der Alpen deutlich milder.

Straßenwetter in den Frühstunden, Donnerstag 06.11.2025 in Südbayern:

Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: auf Nebenstrecken und Brücken

Am Donnerstag teils längere Zeit Nebel oder Hochnebel. Beste Chancen auf Sonne neben dem Bergland auch im höheren Alpenvorland und in Teilen Niederbayerns. Bei anhaltendem Hochnebel kaum über 5, sonst 7 bis 14, in den Alpen bis 17 Grad. In 2000 m bis 14, auf der Zugspitze bis 8 Grad. Erneut nur schwachwindig.

In der Nacht zum Freitag wieder Ausbreitung von Nebel und Hochnebel. Temperaturrückgang auf +3 bis 0, in Alpennähe und im Bayerischen Wald bei meist klarem Himmel bis -4 Grad.

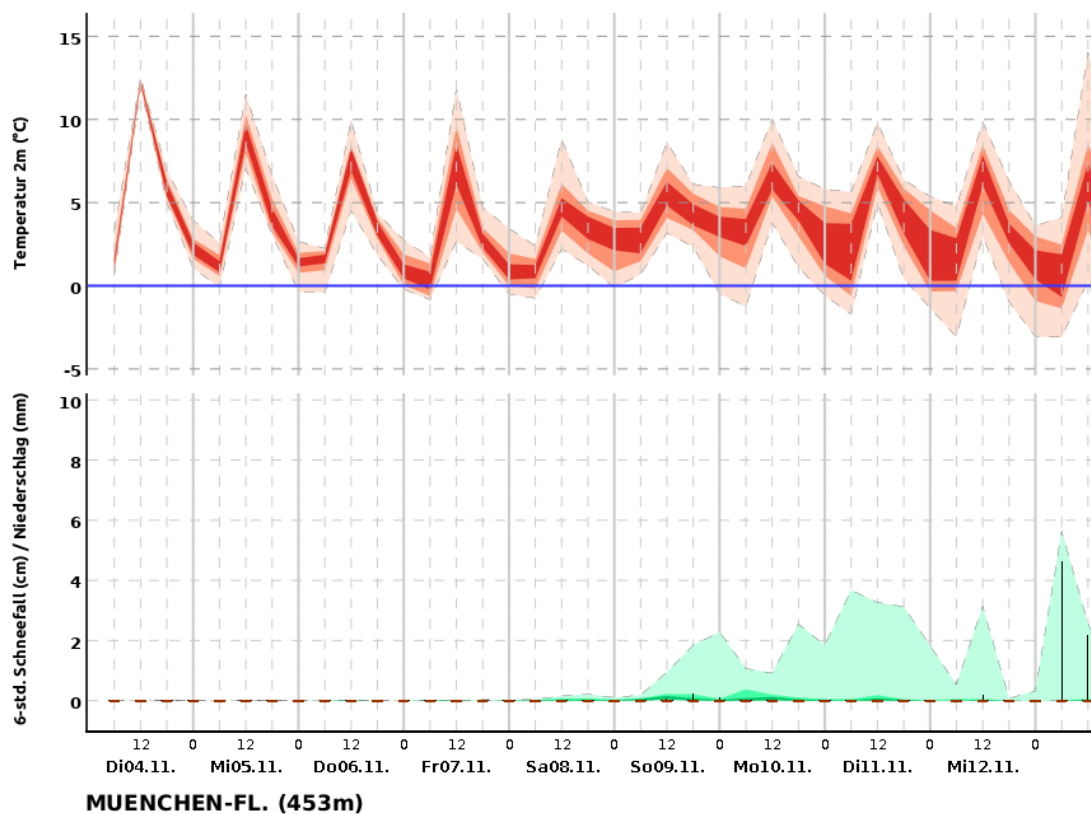
Am Freitag meist ganztägig grau und trüb durch Nebel und Hochnebel. Einzig in den Alpen, eventuell auch im westlichen Vorland und im Bayerischen Wald sonnig. Maximal 3 bis 9, mit Sonne 10 bis 14 Grad. In 2000 m um 11, in 3000 m bis 5 Grad. Schwacher Wind aus Ost bis Südost, im Alpenvorland aus Nordost.

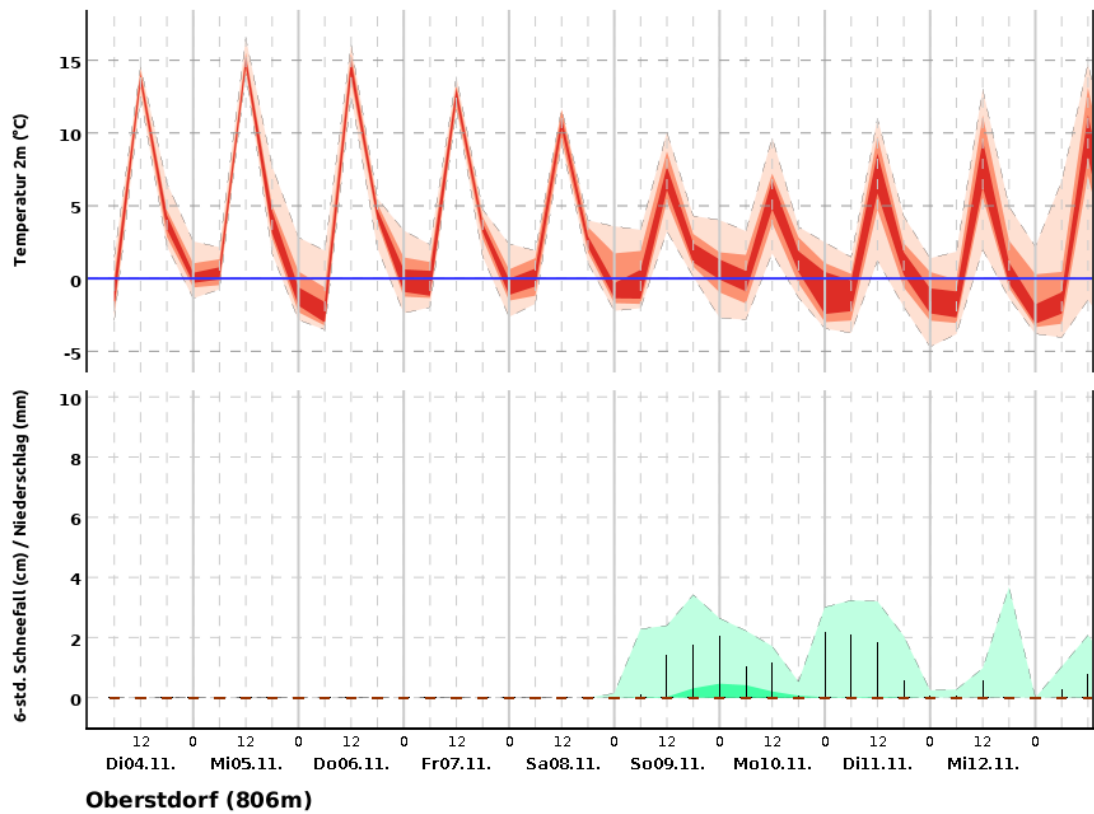
In der Nacht zum Samstag verbreitet Nebel und Hochnebel bei Tiefstwerten zwischen +3 und 0 Grad. Im Bayerischen Wald und in den Alpen bei klarem Himmel leichter Frost zwischen 0 und -3 Grad.

Am Samstag in den Alpen und den höchsten Lagen des Bayerischen Waldes sonnig. In den Niederungen dagegen meist bedeckt oder neblig-trüb, Chancen auf Sonne im Tagesverlauf nur in Alpennähe. Meist 2 bis 8, bei Sonne bis 11 Grad. In 2000 m bis 8, auf der Zugspitze 2 Grad. Schwacher Wind aus östlichen Richtungen.

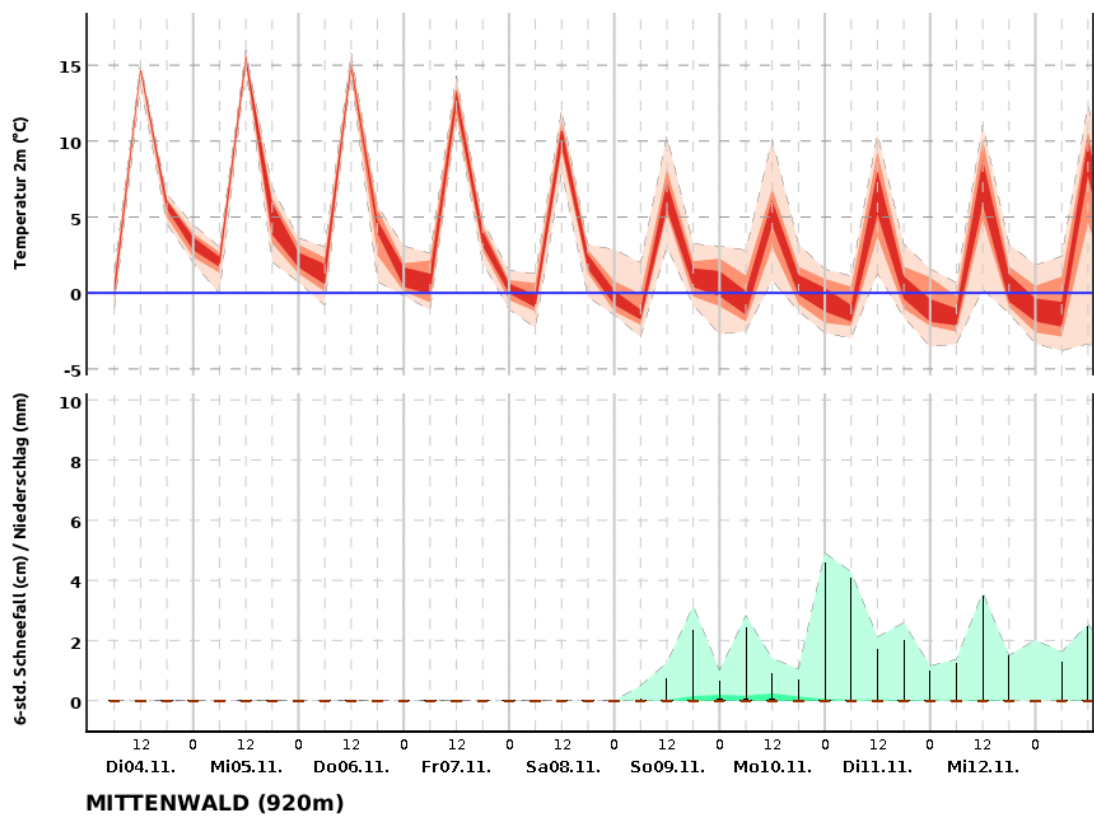
In der Nacht zum Sonntag weiterhin Nebel und Hochnebel, stellenweise daraus auch etwas Sprühregen. Tiefstwerte +3 bis 0 Grad, in den Alpen bei teilweise klarem Himmel leichter Frost bis -2 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*

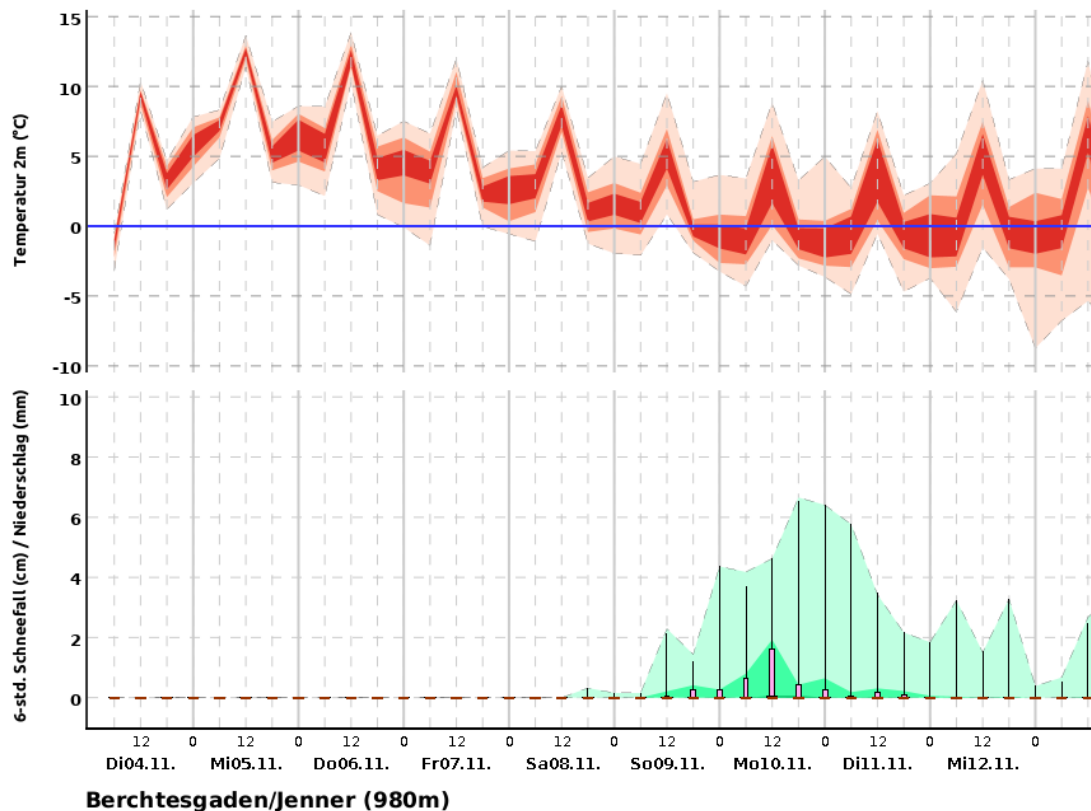




©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Smieskol